

in der Arbeiterklasse jene gesellschaftliche Kraft erkannt wird, die auf Grund ihrer objektiven Existenzbedingungen und Eigenschaften berufen und fähig ist, die alte, kapitalistische Gesellschaft zu beseitigen und die neue, sozialistische Gesellschaft aufzubauen; c) die Hauptfordernisse, Mittel, Wege und Methoden zur Verwirklichung der historischen Mission des Proletariats begründet werden. Die Hauptprobleme der Theorie des w. S. sind: die Unvermeidlichkeit des Sturzes des Kapitalismus und die historische Notwendigkeit und die Bedingungen der Errichtung des Sozialismus; die welthistorische Mission des Proletariats als des Schöpfers der sozialistischen und der kommunistischen Gesellschaftsordnung, die Bedingungen, Gesetzmäßigkeiten und Ziele des Klassenkampfes des Proletariats; die revolutionäre Partei und die Hauptprinzipien ihrer Strategie und Taktik, der Führung und Organisation des Klassenkampfes, der Formierung der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten im nationalen und internationalen Maßstab; die sozialistische Revolution, ihre Gesetzmäßigkeiten, Formen und Methoden; der weltrevolutionäre Prozeß und die Wechselbeziehungen der sozialistischen Revolution zu anderen Revolutionen und Bewegungen; die Errichtung der Diktatur des Proletariats in dieser oder jener Form als Voraussetzung der sozialistischen Gesellschaftsordnung; die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten und die Strategie und Taktik in diesem Prozeß; die Wesenszüge des Sozialismus und des Kommunismus und die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten und Etappen ihrer Entwicklung als eines einheitlichen sozialen Organismus, eines gesamtgesellschaftlichen Systems; die allgemeinen

Gesetzmäßigkeiten und die Formen und Methoden der Umgestaltung der sozialen und politischen Beziehungen sowie die Prinzipien der Führung und Leitung des gesamtgesellschaftlichen Prozesses. Die Geschichte des w. S. ist untrennbar mit dem Kampf der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung und des Weltsozialismus verbunden. Die Grundlagen und Grundideen des w. S. wurden von K. Marx und F. Engels geschaffen. Die Herausbildung der kapitalistischen Produktionsweise, die Verschärfung der Klassenwidersprüche der bürgerlichen Gesellschaft und das Auftreten des Proletariats schufen die objektiven Voraussetzungen dafür. Die Verwandlung des Sozialismus von einer Utopie in eine Wissenschaft wurde möglich dank der materialistischen Geschichtsauffassung und der Mehrwerttheorie. K. Marx und F. Engels überwandern kritisch den utopischen Sozialismus, eine der Quellen des Marxismus, indem sie eine wissenschaftliche, konsequent revolutionäre Antwort auf die Fragen gaben, die die Entwicklung der Menschheit stellte. Im „Manifest der Kommunistischen Partei“ erfolgte erstmalig eine geschlossene Darlegung der Grundideen des w. S. In Verallgemeinerung der Erfahrungen der Revolution von 1848/49 und in Auseinandersetzung mit kleinbürgerlichen Auffassungen sowie den Epigonen des utopischen Sozialismus in der Arbeiterbewegung wurden sie in den Werken von K. Marx und F. Engels und in Grundsatzdokumenten der I. Internationale weiterentwickelt. Eine bedeutende Rolle spielten in den letzten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts die Analyse der Pariser Kommune, die Programmkritiken von K. Marx und F. Engels und weitere Werke